

## Erste Hilfe für Kinder und Erwachsene am 28. Mai 2018

Zu diesem Thema stand Rettungssanitäter **Jens Bomblat** im „Alten Heidkrug“ unseren Damen Rede und Antwort.

Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Erwachsene und ganz besonders auch Kinder in den Schulen aufzuklären.



Da er schon das zweite Mal bei uns zu Gast war, hatten unsere Damen natürlich dementsprechend Kenntnisse, es gab aber noch genügend Fragen.



### **Leben geht vor Verletzung**

Heißt: Wenn man einen Verletzten vorfindet, erst sehen, ob und wie er reagiert.

Ist der Verletzte ansprechbar, beruhigend ihm sagen, dass Hilfe kommt.

Dann erst die Verletzungen sichten.

Bei Kindern ist es ganz wichtig auf die Knie zugehen (Augenhöhe), erklärte er uns Wenn ein Kind verletzt am Boden liegt ,würde ein stehender Erwachsener wie ein „Riese“ wirken.

**112 der Mund ist 1 \*\* die Nase ist 1 \*\*  
die Augen sind 2 \*\* Hilfe kommt schnell herbei!**

So bringt er es den Kleinen bei, aber wir Großen könnten es uns ja auch so merken.



An der Puppe wurden einige Griffe gezeigt und auch den Defibrillator brachte er zum Einsatz, es wird wirklich alles vorgegeben, man kann nichts verkehrt machen.

**30x Brustkorbmitte drücken \*\* 2x beatmen \*\***

Einige unserer Damen konnten es an der Puppe demonstrieren. Das kostet aber Kraft stellten sie fest.

Am menschlichen Objekt (unserer Damen waren mutig) demonstrierte er z.B. die stabile Seitenlage.

Für jede Frage von unseren Damen hat er sich Zeit genommen und verständlich alles erklärt. Für ihn ist es wichtig, einem die Angst zunehmen, etwas falsch zu machen.

Das gab er uns auch mit auf den Weg: mal zusehen, ob der Verbandskasten im Auto noch nicht das Verfallsdatum überschritten hat!?!?

Es war wieder einmal ein interessanter Abend, den wir in gewissen Zeitabständen zur Auffrischung gerne wiederholen

